

Rote Klimakarte für Herrn Altmaier!

Wir stehen hier vor dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, das de facto unter den Bundesministerien die größte Verantwortung für wirksamen Klimaschutz trägt. Der Energiesektor ist nämlich für den Löwenanteil an Treibhausgasemissionen verantwortlich. Und das Ministerium ist zuständig für die Energiewende, also für den Wechsel weg von Atom, Kohle, Gas und Erdöl hin zu den Erneuerbaren Energien.

Dieses Ministerium hat aber in den letzten Jahren so viel dafür getan, die Energiewende auszubremsen, dass meine Redezeit gar nicht ausreicht, alles aufzuführen. Hier im Haus wurden zum Beispiel die Ausschreibungen erfunden, die vor allem die Bürgerenergie gestoppt haben, also dezentrale Investitionen vor Ort, die flächendeckend die Energiewende beschleunigt haben, durch die Menschen Teil der Energiewende werden können und dann auch direkt davon profitieren. Dass die **Bürgerenergie** **wende ausgebremst** wird, das hat schon eine Studie vor zwei Jahren herausgefunden, gerade hat eine Studie des Umweltbundesamt das bestätigt. Und was macht das Wirtschaftsministerium? Sorgt dafür, dass nicht einmal das EU-Recht für EE-Gemeinschaften in deutsches Recht umgesetzt wird, demzufolge Bürgerinnen und Bürger ausdrücklich das Recht erhalten, Erneuerbare Energien zum Eigenverbrauch direkt und ohne weitere Belastungen zu nutzen.

Beim Ausbau der Erneuerbaren Energien ist Deutschland lange nicht mehr auf dem richtigen Kurs. Künftig müssen auch im Verkehr und beim Heizen Öl und Gas durch Strom aus Erneuerbaren Energien ersetzt werden. Gerade erst musste das Ministerium aber einräumen, dass es den Strombedarf und damit den Ausbaubedarf bei den Erneuerbaren für 2030 viel zu niedrig angesetzt hat.

Auch der **Kohleausstieg wird viel zu zögerlich angegangen**, selbst der schwache Kompromiss der Kohlekommission wird nicht konsequent umgesetzt. Glaubt Minister Altmaier allen Ernstes, wir lassen uns mit dem Kohleausstieg bis zum Jahr 2038 vertrösten? Und wie sieht der Fahrplan für den Ausstieg aus Erdöl und Erdgas aus? Gibt es nicht!

Ganz seltsame Dinge passieren vor allem rund um die **Windenergie**. Erst musste die Regierung sich entschuldigen, weil über mehr als ein Jahrzehnt angeblich nicht bemerkt worden sein soll, dass die dem Ministerium untergeordnete Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe den Schall von Windrädern mindestens um Faktor 1000 zu hoch angesetzt hat! Und dann wurde auch noch ein sachlich nicht begründbarer **Mindestabstand für Windräder** eingeführt. Damit ist der Windenergieausbau in Deutschland eingebrochen.

Und als Begründung führte der Minister Altmaier wiederholt **angebliche 1000 Bürgerinitiativen gegen Windenergie** an, deren Bedenken man ernstnehmen müsse. Recherchen haben aber ergeben, dass es in Wahrheit nicht einmal 300 solcher Gruppen gibt – warum verbreitet Herr Altmaier falsche Zahlen? Der Gipfel aber ist: der Vorsitzende des bundesweiten Zusammenschlusses dieser Gruppen, die sich auch noch "Vernunftkraft" nennen, und oft den Klimawandel leugnen, der arbeitet hier im Bundeswirtschaftsministerium!

Und dieser Herr, selbst "**Klimaskeptiker**", hat wiederum auch schon für Staatssekretär Thomas Bareiß gearbeitet, laut Medienbericht auch im Zusammenhang mit Windenergie. Bareiß gehört wiederum zum engsten Kreis von Unions-Leuten, die nicht nur die Energiewende in Deutschland sabotieren, sondern auch noch dubiose **Verbindungen zum Öl- und Gas-Staat Aserbaidschan** haben.

Tragfähige Konzepte für die langfristige Ausgestaltung der Energiewende verliert man da natürlich aus dem Blick, da kommt bislang aus dem Hause Altmaier nichts! Klar ist: mit solchen Personen hier im Ministerium, von denen manche sogar den Klimawandel leugnen und die die Energiewende konsequent sabotieren, mit denen werden wir den Kurswechsel nicht schaffen!

Wenn die Energiewende in Deutschland gelingen soll, **dann muss das Bundes-Energieministerium endlich die Erneuerbaren Energien vorbehaltlos unterstützen, den Vorrang wiederherstellen**, für den massiven Ausbau sorgen – und den Ausstieg aus Kohle, Öl und Gas organisieren. Dafür muss ab Herbst hier ein anderer Wind wehen!

Heute gibt es die Rote Karte! Für Minister Altmaier und für das Bundeswirtschaftsministerium!

*Stefan Gsänger, Parents for Future Bonn
Bonn, 16. Juli 2021 – es gilt das gesprochene Wort.*